



**Bauherrschaft** Kanton Appenzell Ausserrhoden vertreten durch das Kantonale Hochbauamt von Appenzell A. Rh. Kasernenstr. 17A 9102 Herisau  
Otto Hugentobler Kantonsbaumeister Jakob Preisig Projektleiter

**Architektengemeinschaft Bauleitung** Schindler Spitznagel Burkhard dipl. Arch. SIA Niederhofenrain 21 8008 Zürich  
Hans Spitznagel Architekt ETH/SIA Max Burkhard Architekt ETH/SIA

Cremer Schlaf Büsser AG Architekturbüro Oberdorfstr. 53B 9100 Herisau  
Roman Cremer Architekt HTL Werner Büsser Architekt HTL

**Bauingenieur Arbeitsgemeinschaft** Aerni + Schmid Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau Gossauerstr. 47 9100 Herisau  
Niklaus Schmid

Brunner Kunz Meile Bauingenieurbüro AG Kalabinth 21 9042 Speicher /  
Schneebergstr. 9 9000 St. Gallen  
Werner Brunner

**Elektroingenieur** IBG B. Graf AG Ingenieure für Elektrotechnik SIA/SBHI Kasernenstr. 30 9100 Herisau  
Hans Fässler

**HLK-Ingenieur** Schär Berat. Ing. HTL AG Langenegg 9063 Stein AR / Gartenstr. 5 9001 St. Gallen  
Hans Schär

**Sanitäringenieur** Jörg Alder AG Ing. Büro für Sanitärtechnik Oberdorfstr. 26 9100 Herisau  
Jörg Alder

**Geschoss-Übersicht**

Umbau  
Erweiterung



**Kennwerte**

Anrechenbare Bruttogeschossfläche	BGF	- m <sup>2</sup>	Flächen (sia 416)		
Anrechenbare Landfläche	LF	- m <sup>2</sup>	Grundstücksfläche	GSF	m <sup>2</sup>
Ausnützungsziffer	AZ		Gebäudegrundfläche	GGF	m <sup>2</sup>
Geschosse 2.UG 1.UG EG 1.OG 2.OG			Umgebungsfläche	UF	m <sup>2</sup>
			Geschossfläche	GF	3'779 m <sup>2</sup>
			Nettogeschossfläche	NGF	3'392 m <sup>2</sup>
			Konstruktionsfläche	KF	387 m <sup>2</sup>
			Hauptnutzfläche	HNF	1'676 m <sup>2</sup>
Rauminhalt (sia 116)	RI	16'100 m <sup>3</sup>	Nebennutzfläche	NNF	466 m <sup>2</sup>
			Nutzfläche (HNF + NNF)	NF	2'142 m <sup>2</sup>
			Verkehrsfläche	VF	239 m <sup>2</sup>
Energiebezugsfläche (sia 180/4)	EBF	2'670 m <sup>2</sup>	Funktionsfläche	FF	1'011 m <sup>2</sup>

**Kosten nach BKP** Grundlage Bauabrechnung Kostenstand nach Zürcher Index: 1.10.1996 113.3 Punkte (Index 88)

	%	Fr.	<b>2 Gebäude</b>	%	Fr.
0 Grundstück			20 Baugrube	-	--
1 Vorbereitungsarbeiten	2.5	114'292.--	21 Rohbau 1	14.9	438'658.--
2.1 Gebäude	63.2	2'944'918.--	22 Rohbau 2	7.0	205'096.--
2.2 OP-Sanierung	24.7	1'149'642.--	23 Elektroanlagen	14.9	437'974.--
3 Betriebseinrichtungen	0.8	39'522.--	24 HLK-Anlagen	24.5	725'369.--
4 Umgebung	1.0	44'565.--	25 Sanitäranlagen	7.7	226'278.--
5 Baunebenkosten	1.0	48'234.--	26 Transportanlagen		
6 Provisorien	2.5	118'730.--	27 Ausbau 1	9.0	266'163.--
7 Primäre Betriebseinrichtung	2.3	107'044.--	28 Ausbau 2	7.4	216'885.--
8 Primäre Ausstattung	0.6	29'701.--	29 Honorare	14.6	428'495.--
9 Sekundäre Ausstattung	1.4	64'867.--	Total Gebäude	100.0	2'944'918.--
Total Kosten 0 - 9	100.0	4'661'515.--			
Total Baukosten 1 - 8	98.6	4'596'648.--			

**Kostenkennwert**

	<b>BKP 1 - 8</b>	<b>BKP 2</b>
Kosten pro m <sup>2</sup> GF	1'216.--	779.--
Kosten pro m <sup>3</sup> RI	286.--	183.--
Kosten pro m <sup>2</sup> HNF	2'743.--	1'757.--
Kosten pro m <sup>2</sup> NF	2'146.--	1'375.--

**Baubeschrieb**

**Nordtrakt Mitte**

Die Erweiterung der Abteilung für ambulante und stationäre Notfälle im 1. OG anschliessend an die Operationsabteilung war dringend nötig. Diese Abteilung umfasst nun einen Einlieferungs-Notfallraum für 3 - 4 Patienten, einen Ruheraum für 3 ambulante Patienten und einen Raum für kleine Eingriffe. Ebenfalls erhielten nun die Operationsschwester, der leitende Arzt Anästhesie, das Anästhesiepersonal und der Tagesarzt neue Büros. Ein zusätzlicher Geräteraum und ein Schwestern-Arbeitsraum wurden angebaut. Die Operationsräume wurden erneuert und mit einer modernen Klimaanlage (Laminar flow) ausgestattet. Durch ein Absenken des Bodens bei der Durchfahrt zum Wirtschaftshof ist nun die Anlieferung für alle Lastwagen wieder möglich.

**Nordtrakt Ost**

Die bestehende Küche erhielt eine neue Lüftungsdecke. Da die Spitalwäsche nun extern gewaschen wird, konnten im Untergeschoss die bestehenden Räume der Wäscherei umgenutzt werden. Bauliche Anpassungen und Erweiterungen sind bei der Spital-Werkstatt und zur Installation des neuen Telefon-Automaten möglich geworden.

**Bauchronik**

- August 1996 Baubeginn Erweiterung Notfall
- November 1996 Baubeginn Werkstatt und Wäscherei
- März 1997 Baubeginn Küche
- April 1997 Inbetriebnahme Notfall, Werkstatt, Wäscherei und Küche
- Juni 1997 Baubeginn Erneuerung OPS
- September 1997 Inbetriebnahme OPS

## Impressionen Situation



## Kantonales Spital Herisau Nordtrakt



## Impressum:

Herausgeber Kanton Appenzell A. Rh.  
Hochbauamt  
Kasernenstrasse 17A  
9102 Herisau

Redaktion Max Burkhard Werner Büsser

Gestaltung Emanuel Sturzenegger, Bühler

Druck Appenzeller Medienhaus, Herisau

Auflage 800 / 28. Mai 1998

